



65. Tier: Rinderherde in der Pampa

90 Tieren in ganz Südamerika hautnah begegnen – das ist die Mission, die Martina Hirschmeier, Moderatorin und Regisseurin bei Schlaumeier TV, erfüllen möchte. Für ihre Unterrichtsfilme wagt sie sich von den Metropolen über exotische Pfade durch Wüsten und Tropen, bis zu den Galapagos Inseln und dem Karneval von Rio. Ihre Begegnungen mit den Tieren vor Ort sind mal aufregend, mal geheimnisvoll und manchmal einfach nur wunderschöne Momente, in denen sie der Vielfalt der Natur zum Greifen nahe kommt.

„Mitten in der Pampa" ist eigentlich ein Ausdruck, den ich verwende, um auszudrücken, dass etwas weit weg ist. Dass es einen Ort gibt, der von aller Welt verlassen scheint und tatsächlich so heißt, habe ich lange Zeit nicht gewusst. Hier wächst Pampasgras neben Steppe und Eukalyptusbäumen.

Die Pampa liegt nördlich, westlich und südlich von Buenos Aires und ist bekannt für die großen Rinderherden, die auf ihr weiden. Die Rinder, die Argentinien reich gemacht haben und immer noch in alle Welt exportiert werden. Mc Donalds ist mit dem Fleisch dieser Rinder groß geworden. Mit dem großen Boom der



Foto: Dr. Markus Hirschmeier

Fastfoodkette wurde auf lokale Produkte umgestellt. Es könnte aber sein, dass diese Tiere hier, einmal eine Karriere als Triple Mc Bacon oder Big Mac haben, denn Mc Donald's Filialen gibt es in Argentinien immer noch sehr zahlreich.

Martina Hirschmeier ist als Reporterin Frau Schlaumeier momentan auf einer Expedition durch Südamerika. Die Moderatorin und Regisseurin hat sich auf dieser Unterrichtsfilmreise für Schlaumeier TV das Ziel gesetzt, in 90 Tagen über 90 Tiere zu berichten und neben den Lehrfilmen auch ein Buch über die Reise zu veröffentlichen. Wer live an diesem Abenteuer teilhaben möchte, kann sich unter www.schlaumeiertv.de für den Newsletter anmelden.